

Fanprojekt Stuttgart – VfB Stuttgart – Bericht 2017**1. Personelle Situation**

Jörg Reinhardt – 90%; B.A. Soziale Arbeit – seit 01.01.2017
 Andreas Kirchner – 90%; B.A. Soziale Arbeit – seit 01.01.2017

2. Beschreibung Fanszene VfB Stuttgart

Der VfB Stuttgart und seine Fans haben dieses Jahr einige Rekorde feiern können. Neben dem sportlichen Aufstieg haben auch die Fans einige, tolle Aktionen vorzuweisen. So konnten dieses Jahr das 50.000 Mitglied im Verein begrüßt werden und der Zuschauerrekord für die meisten Besucher*Innen in der 2. Liga ist nun auch in Stuttgart-Bad Cannstatt (ca. 50000 Zuschauer*Innen/Heimspiel).

Der VfB Stuttgart hat derzeit etwa 400 sogenannte offizielle Fanclubs (OFCs). All diese Fanclubs weisen mind. zehn Mitglieder auf, verfügen über eine demokratische Klubstruktur (Satzung) und haben ein aktives Klubleben. Die Fanclubs sind im ganzen Stadion zu finden und haben je nach Größe auch eigene Fanutensilien (Kleidung, Transparente, Fahnen).

Das „Herz“ des Neckarstadions bildet gewissermaßen die Cannstatter Kurve. Von hier wird die verbale Unterstützung der Mannschaft koordiniert und durchgeführt. Der untere Bereich der Cannstatter Kurve ist mit Stehplätzen ausgestattet. Hier befindet sich die aktive Fanszene bzw. die sogenannten „Ultras“. Auch diese haben dieses Jahr allen Grund zum Jubeln gehabt. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Gruppe „Commando Cannstatt“ gab bei einem Heimspiel eine Choreographie über die gesamte Cannstatter Kurve und auch der „Schwabensturm“, eine weitere Gruppe aus der Kurve, konnte mit einer schönen Choreographie ihr 15-jähriges Bestehen feiern.

Das Altersspektrum der aktiven Fanszene und den Personen, die in der Cannstatter Kurve stehen, ist vielfältig; demnach eine Einschätzung nicht leicht. Die Mehrheit wird zwischen 14 und 40 Jahren alt sein. Zur aktiven Fanszene und seinem Umfeld gehören etwa um die 1.000, größtenteils männliche, Personen.

3. Kontakt und Vereinbarungen mit dem VfB Stuttgart

Als Fanprojekt Stuttgart (FPS) Rot haben wir uns kurz nach Dienstantritt bei allen für uns relevanten Personen des VfB Stuttgart vorgestellt. Diese sind nachfolgende Personen und Instanzen:

Fanbeauftragte VfB Stuttgart

- Christian Schmidt
- Ralph Klenk

Sicherheitsbeauftragte VfB Stuttgart

- Dagmar Schütter

VfB Jugendclub

- Timothy Holzhäuer

VfB Fan-Ausschuss

- Vorstellung des Fanprojekt Stuttgart bei einer Fan-Ausschuss Sitzung

(Der VfB Fan-Ausschuss ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Fans und dem Vorstand des VfB. So berät der Fan-Ausschuss den Vorstand in allen wichtigen Fan-Angelegenheiten und hält einen partnerschaftlichen Dialog zwischen diesen Ebenen aufrecht)

Es wurden folgende Vereinbarungen mit dem VfB Stuttgart getroffen:

- Das FPS darf mit einer Person an den Kurvengesprächen in der Halbzeit eines Heimspiels teilnehmen sowie nach Bedarf an Sicherheitsbesprechungen vor „Risiko-Spielen“. (Bei einem Kurvengespräch sind alle sicherheits- und ordnungsrelevanten Institutionen vertreten; so werden gemeinsam die An- und Abreisewege der Fans sowie jegliche weiteren Vorkommnisse besprochen und gemeinsam nach Lösungen gesucht.)
- Der erste Ansprechpartner für das FPS ist der Fanbeauftragte Christian Schmidt. (Das Fanprojekt Stuttgart steht in einem engen Austausch mit Christian Schmidt und man pflegt einen sehr positiven Kontakt.)

- Der VfB Stuttgart stellt dem Fanprojekt für jeden Heimspieltag 2x Akkreditierungen/Arbeitsausweise aus. (Mit den Arbeitsausweisen ist es uns möglich, sich im ganzen Zuschauerbereich des Stadions zu bewegen. Dies ermöglicht eine Kontaktaufnahme zu allen Fans sowie eine Betreuung der Fanprojektmitarbeiter des jeweiligen Gastvereins.)

Weiter hat man sich bereits mehrfach mit dem VfB Jugendclub getroffen. Dieser ermöglicht Kindern und Jugendlichen, an Karten für Heim- und Auswärtsspiele zu kommen. Mehrmals in der Saison fährt der Jugendclub auch mit einem Reisebus zu Auswärtsspielen.

Voraussetzung für die Teilnahme und die Möglichkeit für Karten ist allerdings eine kostenpflichtige Mitgliedschaft im VfB Jugendclub. Deshalb versteht sich das Fanprojekt Stuttgart als optimale Ergänzung zu diesem Angebot. Mehr dazu unter der Rubrik „geplante Schritte“.

4. Veranstaltungen (rückblickend/zukünftig)

Am **03.04.17** feierte das FPS die offizielle Eröffnung. Trotz eines Einbruchs in der Nacht davor, konnte eine erfolgreiche Veranstaltung ausgerichtet werden. Neben Vertretern aus Landes- und Kommunalpolitik (MdL Brigitte Lösch und diverse Stadträte), der Vereine und der Polizei, waren Michael Gabriel, Volker Goll (beide KOS), Ben Kandler (DFL) und für die BAG-Süd (Bundesarbeitsgemeinschaft aller Fanprojekte) Basti Beck zu Gast.

Am **15.05.17** veranstaltete das Fanprojekt eine Lesung vom Autor Ronny Blaschke zu seinem Buch „Gesellschaftsspielchen“, in dem es um soziales Engagement von Vereinen und Verbänden geht. Im Anschluss an den Vortrag gab es eine Diskussion und die Zuschauer*Innen konnten Ronny Blaschke Fragen rund um sein Buch stellen.

Morgens konnte man sich als Fanprojekt an der Johann-Friedrich von Cotta Schule präsentieren, bei der ebenfalls eine Lesung von Ronny Blaschke mit dem Gast Thomas Hitzlsperger stattfand. Hierbei waren etwa 100 Schüler und Schülerinnen anwesend.

Weiter wird zur kommenden Saison eine Veranstaltung zu dem Thema „**Exilfans – Ferne Liebe**“ stattfinden. Dazu wird es eine Vorführung des Films „Ferne Liebe“ im Fanprojekt geben und im Anschluss wird man gemeinsam mit dem Regisseur Martin Zeising und einem Fanclub des VfB Stuttgart aus Berlin über seinen Film und das Thema diskutieren.

5. Aktuelles und vergangenes Geschehen

Zum Start des Fanprojekts stellte man sich den relevanten beteiligten Personen aus der Stadt in der Fanprojektarbeit vor. Hierzu gehörten Antrittsbesuche beim Verein (Sicherheitsbeauftragte, Fanbeauftragte), der Polizei (Einsatzleitung, Szenekundige Beamte, Fankundige Beamte etc.). In den ersten Gesprächen stellte man sich und seine geplante Arbeit vor und traf erste Absprachen für die gemeinsame Arbeit.

Außerdem knüpfte man erste Kontakte zur Fanszene und stellte sich den jeweiligen Gruppen vor. So durfte man als Gast dem VfB Fan-Ausschuss beiwohnen und seine Arbeit vorstellen.

Der VfB Fan-Ausschuss ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Fans und dem Vorstand des VfB. So berät der Fan-Ausschuss den Vorstand in allen wichtigen Fan-Angelegenheiten und hält einen partnerschaftlichen Dialog zwischen diesen Ebenen aufrecht.

Außerdem bezog man Räumlichkeiten in der Hauptstätter Str. 41, die sowohl als Büro als auch als Fanräume dienen. Diese teilt man sich noch mit dem DGB, der hier seine Beratungsstelle BASIS noch weiter betreibt an drei Tagen in der Woche.

Kritik an den Räumlichkeiten wurde schon sehr früh von den jeweiligen Fanszenen geäußert, da man hier keine räumliche Trennung zwischen den Fans der Kickers und denen des VfB hat. Dies sieht man sehr kritisch, da die beiden Fanlager doch sehr stark rivalisierend sind.

Spieltagsbegleitung

Zu den Aufgaben eines Fanprojekts gehört ganz zentral die Spieltagsbegleitung. D.h., dass das FPS zu allen Heim- und Auswärtsspielen des VfB Stuttgart zu zweit reist und diese begleitet. Die An- und Abreise stellen hier zentrale Elemente dar.

So haben wir als Fanprojekt Stuttgart in der abgelaufenen Saison sowohl die Anreise mit dem Fernverkehr in Fan-Zügen als auch eine eigenständige Reise im PKW/Bus durchgeführt.

Bei der Anreise mit einem PKW (Bus mit 9 Sitzen) haben wir in der vergangenen Saison bereits mehrfach Fans aus Fanclubs sowie aus der aktiven Fanszene mitgenommen; sowohl U18 als auch Ü18. Gemeinsame Fahrten zu Spielen ermöglichen eine hervorragende Kontaktaufnahme sowie die Möglichkeit, von

niedrigschwelligen Beratungsgesprächen.

Beratungen diverser Fans zu rechtlichen Angelegenheiten

Es konnten erste Kontakte zu Fans hergestellt werden, die Rechtsberatung im Rahmen von Fußball benötigen. Durch Fort- und Weiterbildungen wird sich das Fanprojekt Stuttgart auf diesem Themengebiet weiterentwickeln und den Fans in Zukunft noch stärker auf diesem Gebiet zur Seite zu stehen.

Netzwerkarbeit

Gerade als junges Fanprojekt besteht die Notwendigkeit der Informationsbeschaffung und des „Netzwerken“ mit verschiedensten Protagonisten der Fanarbeit. Deshalb arbeitet das Fanprojekt sowohl in regionalen als auch in überregionalen Netzwerken, Gremien und Dachverbänden. Diese sind u.a. die **Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG)**, die in vier Regionalverbände aufgeteilt ist. Hier gibt es regelmäßige Verbund- und Gesamttagungen, die den Fanprojekten zum Austausch untereinander dienen zu aktuellen fanpolitischen und fanspezifischen Themen, die die Fanprojektarbeit betreffen. Ferner gibt es regelmäßig Tagungen der **Verbände DFB und DFL**, an denen ebenfalls teilgenommen wird, die auch aktuelle Themen in der Zusammenarbeit von Fanprojekten und den Verbänden zum Inhalt haben.

Als weiterer wichtiger Partner haben wir als Fanprojekt die **Koordinationsstelle Fanprojekte (KOS)**, die uns als junges Fanprojekt auch inhaltlich begleitet, Workshops und Fortbildungen anbietet zur Fanarbeit.

Des Weiteren ist man dabei sich in Stuttgart und Umgebung selbst mit anderen Institutionen der Jugendhilfe zu vernetzen (z.B. Internationaler Bund, Mobile Jugendarbeit; Jugendamt Stuttgart, Sozialberatung Stuttgart, Release Drogenberatung Stuttgart).

6. Geplante Schritte

Betreute Auswärtsfahrten U18

In der kommen Saison möchte das Fanprojekt Stuttgart verstärkt Auswärtsfahrten für jugendliche VfB Fans anbieten. Diese sollen je nach Möglichkeit mit einem kulturellen Rahmenprogramm verknüpft werden. So möchte das Fanprojekt Stuttgart den Jugendlichen die Chance geben mehr als „nur“ das fremde Stadion zu besuchen und den Blick über den Tellerrand des Fußballs öffnen.

Die betreuten Auswärtsfahrten werden alle ausschließlich alkohol- und nikotinfrei sein und darüber hinaus zu einem bezahlbaren Preis für die Jugendlichen angeboten.

So sollen vor allem auch Jugendliche aus sozial schwächeren Familien und/oder Jugendhilfeeinrichtungen die Möglichkeit bekommen, Spiele des VfB Stuttgart auswärts zu verfolgen. Das Fanprojekt Stuttgart versteht sich als eine hervorragende Ergänzung zu dem VfB Jugendclub; da es deutlich niedrigschwelliger ansetzt. Für eine Teilnahme an den Auswärtsfahrten des Fanprojekt Stuttgart benötigt es keine Mitgliedschaft und preislich können die Fahrten zu fairen Preisen angeboten werden.

Intensivierung der Einzelkontakte durch weiteren Beziehungs- und Vertrauensaufbau

Sozialarbeiterische Tätigkeit lebt von Vertrauen, Wertschätzung und gegenseitigem Respekt zwischen den Klient*Innen und Sozialarbeiter*innen. Diese Eigenschaften können allerdings nicht von heute auf morgen erworben werden.

Wir als Fanprojekt Stuttgart verstehen unsere Arbeit als einen langfristigen Prozess auf dem Weg zu einem solchen vertrauensvollen Klima mit den Fans des VfB Stuttgart. Die bereits angestoßenen Kontakte und Prozesse werden wir kommende Saison ausbauen und intensivieren.

Darüber hinaus werden wir in der Sommerpause die fundamental wichtige Netzwerkarbeit innerhalb Stuttgarts ausbauen und gemeinsam mit anderen Trägern und Netzwerkpartner*Innen nach kreativen Lösungen gemeinsamer Zusammenarbeit suchen, sowie fachspezifische Qualifizierungen der Mitarbeiter durch Teilnahmen an Fortbildungen der KOS durchführen.

„Ausdifferenzierung“ Fanprojekt Stuttgart

Es zeigt sich immer deutlicher, dass gemeinsame Fanräume zu Schwierigkeiten führen und die Arbeit erschweren.

Die Fans der Stuttgart Kickers und des VfB Stuttgart sind zum Teil stark rivalisierend und es ist für diese nicht vorstellbar sich in Räumlichkeiten aufzuhalten, die von der anderen Fanszene besucht werden.

Deshalb haben wir als gemeinsames Fanprojekt bereits angefangen unsere Angebote ausdifferenzieren. Das sind zum Teil kleine Prozesse wie zwei verschiedene Social-Media Zugänge oder zwei Zugänge auf unserer Homepage.

Aber auch zwei getrennte Räumlichkeiten sind ein Thema, das uns beschäftigt und in der Zukunft, wenn Kontakte zu den jeweiligen Fans verstärkt werden, mehr in den Vordergrund rücken muss.